



An den Grossen Rat

21.5504.02

ED/P215504

Basel, 15. September 2021

Regierungsratsbeschluss vom 14. September 2021

Schriftliche Anfrage Claudio Miozzari betreffend «Ausschreibung der Ferienbetreuung an Schulen im Basler Ferienkalender»

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Claudio Miozzari dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

«Während der Ferienzeit gibt es zwei verschiedene Formen von familienergänzenden Betreuungsangeboten für Kinder aus dem Kanton Basel-Stadt.

In den "gebundenen" Tagesferien betreuen private Anbieter Kinder in einer konstanten Gruppe während einer ganzen Woche jeweils den ganzen Tag. Dabei werden sie vom Erziehungsdepartement finanziell unterstützt.

In der Ferienbetreuung an 2 bis 3 Schulstandorten, die in Erfüllung einer der Forderungen der Motion respektive des Anzugs Kaspar Sutter und Konsorten betreffend «familiengerechte Ferienbetreuung in den Tagesstrukturen» geschaffen wurden, besteht ein tageweise buchbares Angebot.

Während die Tagesferien oft sehr schnell ausgebucht sind, besteht gemäss Regierungsrat eine eher geringe Nachfrage nach der Betreuung an den Schulen. In diesem Zusammenhang bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Der Basler Ferienkalender umfasst alle Tagesferien-Angebote und wird allen Eltern frühzeitig zugestellt. Bisher wird darin nicht auch auf die Ferienbetreuung an der Schule hingewiesen. Kann dieses Angebot ab 2022 auch im Ferienkalender aufgeführt werden?
2. Das Angebot an Schulen wird bisher deutlich später als der Ferienkalender durch ein Schreiben der Volksschulen an die Eltern kommuniziert, das die Schulstandorte weiterleiten müss(t)en. Wie kann die Ausschreibung dieses Angebots verbessert werden?
3. Sind die tageweise Betreuungsangebote an Schulen während der Ferien für alle Kinder im Kanton Basel-Stadt zugänglich? Wenn nicht, warum?
4. Wie hoch sind die Kosten pro Platz und Tag für den Kanton in einem Tagesferienangebot? Wie hoch im Betreuungsangebot an den Schulen? Mit was für einem Betreuungsschlüssel und was für einem Personalbestand wird jeweils gerechnet (Stellenprozentage Praktika, Ungelernte, Fachkräfte, Teamleitung)?
5. Ist es den Anbietern von Tagesferien erlaubt, auch eine familiengerechte tageweise buchbare Betreuung anzubieten, die vom Kanton unterstützt wird? Falls nicht, warum?

Claudio Miozzari»

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Ausgangslage

Die Tagesferien und die Ferienbetreuung an Schulen werden sehr unterschiedlich rege genutzt. Viele Tagesferienwochen sind bereits früh ausgebucht. Teilweise müssen Wartelisten geführt werden. Im Gegensatz dazu gibt es jeweils weniger Anmeldungen für die Ferienbetreuung an Schulen. Im Kalenderjahr 2020 haben durchschnittlich 328 Schülerinnen und Schüler die Tagesferien während einer Woche besucht; 59 Schülerinnen und Schüler nahmen durchschnittlich pro Tag die Ferienbetreuung an Schulen in Anspruch.

2. Zu den einzelnen Fragen

1. *Der Basler Ferienkalender umfasst alle Tagesferien-Angebote und wird allen Eltern frühzeitig zugestellt. Bisher wird darin nicht auch auf die Ferienbetreuung an der Schule hingewiesen. Kann dieses Angebot ab 2022 auch im Ferienkalender aufgeführt werden?*

Das Erziehungsdepartement hat sich dazu entschieden, die Ferienbetreuung an Schulen nicht im Ferienkalender zu bewerben. Die administrativen Abläufe und Anmeldeprozesse der beiden Angebote sind sehr unterschiedlich. Für die Ferienbetreuung an Schulen finden die Eltern das Anmeldeformular jeweils vor den kommenden Schulferien auf der Internetseite des Erziehungsdepartements. Dieses können sie innerhalb eines Zeitfensters herunterladen, ausfüllen und einschicken. Die Administration erledigt die Schülerinnen- und Schüleradministration der Volksschulen. Bei den Tagesferien sind die privaten Anbieter für die Administration zuständig. Sie bewerben ihr Angebot mittels des vom Kanton herausgegebenen Ferienkalenders. Dieser erscheint zwei Mal jährlich, jeweils Ende August und Ende Januar und ist ein seit Jahren bewährtes Informationsmedium. Tagesferien für ganze Wochen und Ferienbetreuung an Schulen für einzelne Tage im gleichen Kommunikationsmittel zu bewerben, könnte bei den Eltern, auch aufgrund der ähnlichen Begriffe, für Verwirrung sorgen. Auf der Webseite www.ferienbetreuung.bs.ch stehen detaillierte Informationen zur Verfügung. Zurzeit arbeitet das Erziehungsdepartement an einem Online-Anmeldesystem, damit die Erziehungsberechtigten ihre Kinder künftig mit einem Benutzerkonto online und direkt für die Tagesstrukturangebote und die Ferienbetreuung anmelden können.

2. *Das Angebot an Schulen wird bisher deutlich später als der Ferienkalender durch ein Schreiben der Volksschulen an die Eltern kommuniziert, das die Schulstandorte weiterleiten müss(t)en. Wie kann die Ausschreibung dieses Angebots verbessert werden?*

Wie in Antwort zu Frage 1 ausgeführt, finden interessierte Erziehungsberechtigte alle Informationen zur Ferienbetreuung an Schulen auf der Website des Erziehungsdepartements. Dort werden jeweils alle Anmeldetermine für ein Kalenderjahr aufgeschaltet. Zusätzlich sind die Schulen aufgefordert, einen Flyer an die Erziehungsberechtigten von Kinder des ersten Kindergartens sowie von Schülerinnen und Schüler der ersten Primarschulklasse abzugeben. Zusätzlich verteilen die Tagesstrukturleitungen den Flyer an jene Erziehungsberechtigten, deren Kind eine Tagesstruktur besucht. Die Schülerinnen- und Schüleradministration Tagesstrukturen der Volksschulen steht für Auskünfte per E-Mail oder Telefon jederzeit zur Verfügung.

3. *Sind die tageweise Betreuungsangebote an Schulen während der Ferien für alle Kinder im Kanton Basel-Stadt zugänglich? Wenn nicht, warum?*

Die Ferienbetreuung an Schulen steht nur den Schülerinnen und Schülern der öffentlichen Volksschule zur Verfügung. Das Schulgesetz und die Tagesstrukturenverordnung regeln den Umfang

des staatlichen Auftrags, Tagesstrukturen bereitzustellen, sowie den Umfang des Anspruchs von Kindern bzw. Erziehungsberechtigten auf einen Platz in einer Tagesstruktur (§ 73 Schulgesetz Abs. 2 und 3; § 1 Tagesstrukturenverordnung, § 75 Schulgesetz Abs. 5).

4. *Wie hoch sind die Kosten pro Platz und Tag für den Kanton in einem Tagesferienangebot? Wie hoch im Betreuungsangebot an den Schulen? Mit was für einem Betreuungsschlüssel und was für einem Personalbestand wird jeweils gerechnet (Stellenprozentage Praktika, Ungelernte, Fachkräfte, Teamleitung)?*

Die Kosten pro Kind und Tag belaufen sich für den Kanton bei den Tagesferien auf 53 Franken (Stand 2020) und bei der Ferienbetreuung an Schulen auf 61 Franken (Stand 2020).

Das Betreuungsverhältnis von Mitarbeitenden zu anwesenden Kindern beträgt bei beiden Angeboten in der Regel 1:8 (Betreuungsschlüssel gemäss Richtlinien zu den Tagesstrukturen). Die Mehrheit der Mitarbeitenden verfügt über eine fachspezifische Ausbildung. Sämtliche Mitarbeitenden sind während der Ferienbetreuungswoche zu 100 Prozent angestellt. Entsprechend ihrer Funktion erhalten sie zusätzliche Stunden für die Vorbereitung. Die Lernenden Fachperson Betreuung Kinder des ersten und zweiten Lehrjahrs unterstützen zusätzlich zu den Mitarbeitenden gemäss Betreuungsschlüssel. Die Lernenden des dritten Lehrjahrs werden hingegen im Betreuungsschlüssel berücksichtigt. Praktikantinnen und Praktikanten werden keine eingesetzt.

5. *Ist es den Anbietern von Tagesferien erlaubt, auch eine familiengerechte tageweise buchbare Betreuung anzubieten, die vom Kanton unterstützt wird? Falls nicht, warum?*

Die Anbieter von Tagesferien können für Schülerinnen und Schüler, die ihre schulexternen Tagesstrukturen (den Mittagstisch) während der Unterrichtszeit nutzen, sowie für ihre Geschwister Anmeldungen für einzelne Tagesferientage entgegennehmen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Beat Jans
Präsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatschreiberin